

Z

## MAX LIEBERMANN

## 24 Gemälde

aus der von der Kgl. Akademie der Künste in Berlin aus Anlass seines 70. Geburtstages veranstalteten Ausstellung

in farbigen Faksimiledrucken,

durchschnittliche Bildgrösse 20×28 cm, Kartongrösse entsprechend.

Es gelangen 250 numerierte Exemplare in den Handel, davon

50 als Vorzugsausgabe, auf echtem van Gelder-Büttenpapier in Ledermappe zum Subskriptionspreise von Mk. 550.—

200 auf Kupferdruckpapier in Pappmappe zum Subskriptionspreise von Mk. 360.—

Eine Erhöhung des Preises bleibt vorbehalten.

Der Rabatt auf den Subskriptionspreis beträgt 25% gegen bar.

Prospekte mit Verzeichnis der Bilder in mässiger Anzahl unberechnet.

Von der Ausstellung sagt Karl Scheffler in „Kunst und Künstler“ sehr treffend: „Es ist die schönste Ausstellung, die von Werken Liebermanns gemacht worden ist. Der Gesamteindruck ist noch bedeutender, als selbst die genauen Kenner des Lebenswerkes erwartet hatten. Die Ausstellung wirkt klassisch, weil es die Werke sind, welchen Arbeitsperioden sie immer angehören. Seit der Menzel-Ausstellung und der Jahrhundert-Ausstellung in der Nationalgalerie war kein Ereignis in Berlin von dieser Tragweite.“

Die Mappe, in der die **farbige** Wiedergabe Liebermannscher Kunst zum ersten Male in grösserem Umfange unternommen wird, dürfte als ein Ereignis begrüsst werden. Wir hoffen, dieselbe noch rechtzeitig zu Weihnachten erscheinen lassen zu können.

CHARLOTTENBURG 9

PHOTOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT  
KUNSTVERLAG

# R.v. Deckers Verlag

G. Schenck, Kgl. Hofbuchhändler  
Berlin

Z

Das Material der im B.-Bl. vom 5. Juni angezeigten und noch nicht erschienenen:

## Zusammenstellung

der

## Aus- und Durchfuhrverbote

(nach dem Statistischen Warenverzeichnis)

der

## Zentralstellen f. Ausfuhrbewilligungen

sowie der

## Bestimmungen über die Einfuhr

Herausgegeben von

### Dr. Otto Repenning

Wissenschaftl. Assistent der Handelskammer zu Hamburg

ist in den letzten Monaten dermaßen angewachsen, daß aus dem anfänglichen Umfang von 16 Bogen unterdessen 50 Bogen geworden sind. Wir sehen uns aus diesem Grunde veranlaßt, die am 5. 6. 17 angekündigten Bezugspreise und -bedingungen aufzuheben und infolge der sehr erheblichen Preisdifferenz auch sämtliche Bestellungen (bar und bedingt) wenigstens vorläufig als ungültig zu betrachten. Der nunmehrige Preis beträgt:

Geheftet **Mark 18.—**

Gebunden **Mark 22.—**

Ausgabe-Termin 15. Oktober 1917

Zur Versendung an die sehr ausgedehnten Interessentenkreise haben wir einen Prospekt drucken lassen, den wir leistungsfähigen Firmen gerne zur Verfügung stellen

Wir bitten um umgehende ausreichende Neuaufgabe Ihrer Bestellung, da ein Nachdruck nicht erfolgt.

Wir liefern:

**Einzelne Exemplare mit 30%**

**oder 11/10 mit 33 1/3%**

Bedingt nur in sehr beschränkter Anzahl und nur bei tatsächlicher Verwendung

R.v. Deckers Verlag, Berlin